

**Hygienekonzept des TTC Großaltenstädten  
(Abteilung Tischtennis)  
für die Nutzung der  
Gemeindesporthalle Großaltenstädten**



## **Inhalt**

1. Grundsätzliches
2. Hallenaufbau und Wegeführung
3. Persönliche Hygiene
4. Raumhygiene
5. Negativnachweise
6. Trainings-/Wettkampfororganisation
7. Vorbereitung von Trainings-/Wettkampfveranstaltungen
8. Durchführung von Trainings-/Wettkampfveranstaltungen
9. Abschluss von Trainings-/Wettkampfveranstaltungen
10. Vereinsinterne Kommunikation und Hygienebeauftragte
11. Vereinsexterne Kommunikation und Kontaktdaten

# 1 Grundsätzliches

Der TTC Großaltenstädten ist sich bewusst, dass die Covid 19 Pandemie eine akute Gefährdung für die Bevölkerung darstellt. Jegliche Aktivitäten unter Menschen stellen hierbei ein Risiko dar. Nichtsdestotrotz lässt sich mit einem ernsthaftigen, vernünftigen und demütigen Umgang der Situation sowie entsprechenden Hygiene- und Abstandsregelungen dieses Risiko auf ein Minimum reduzieren.

Mit dem hier vorgestellten Handlungskonzept möchten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit bieten, in einem sicherst möglichen Rahmen wieder am Tischtennis-Trainings- und Wettkampfbetrieb teilzunehmen. Wir weisen darauf hin, dass jedes Mitglied für sich die Abwägung treffen sollte, ob das erhöhte Infektionsrisiko im Tischtennisbetrieb mit seinen/ihren Ansichten kompatibel ist. Weiterhin betonen wir die Freiwilligkeit eines jeden Mitglieds zur Teilnahme an Veranstaltungen!

Diesem Handlungskonzept liegt das "COVID 19-Schutz- und Handlungskonzept für den Tischtennisport in Deutschland" des Deutschen Tischtennis-Bund e.V. <sup>[1]</sup> zu Grunde. Hier lässt sich hervorheben: Tischtennis ist

- ein Individualsport
- kein Kontaktsport im Einzel
- ein Kontaktsport im Doppel (Kontakt mit einer Person pro Veranstaltungstag)
- die Trainingspartner\*Innen bzw. Wettkampfgegner\*Innen sind mindestens 2,74 m (Länge des Tisches) voneinander getrennt.

## 2 Hallenaufbau und Wegeführung

In den folgenden Abbildungen befinden sich Skizzen der Gemeindesporthalle in Großaltenstädten mit Abschnittsbenennungen und Pfeilen für die Wegeführung. Hierbei wird zwischen Trainings- und Wettkampfbetrieb unterschieden:

### Hallenaufbau/Wegeführung - Trainingsbetrieb

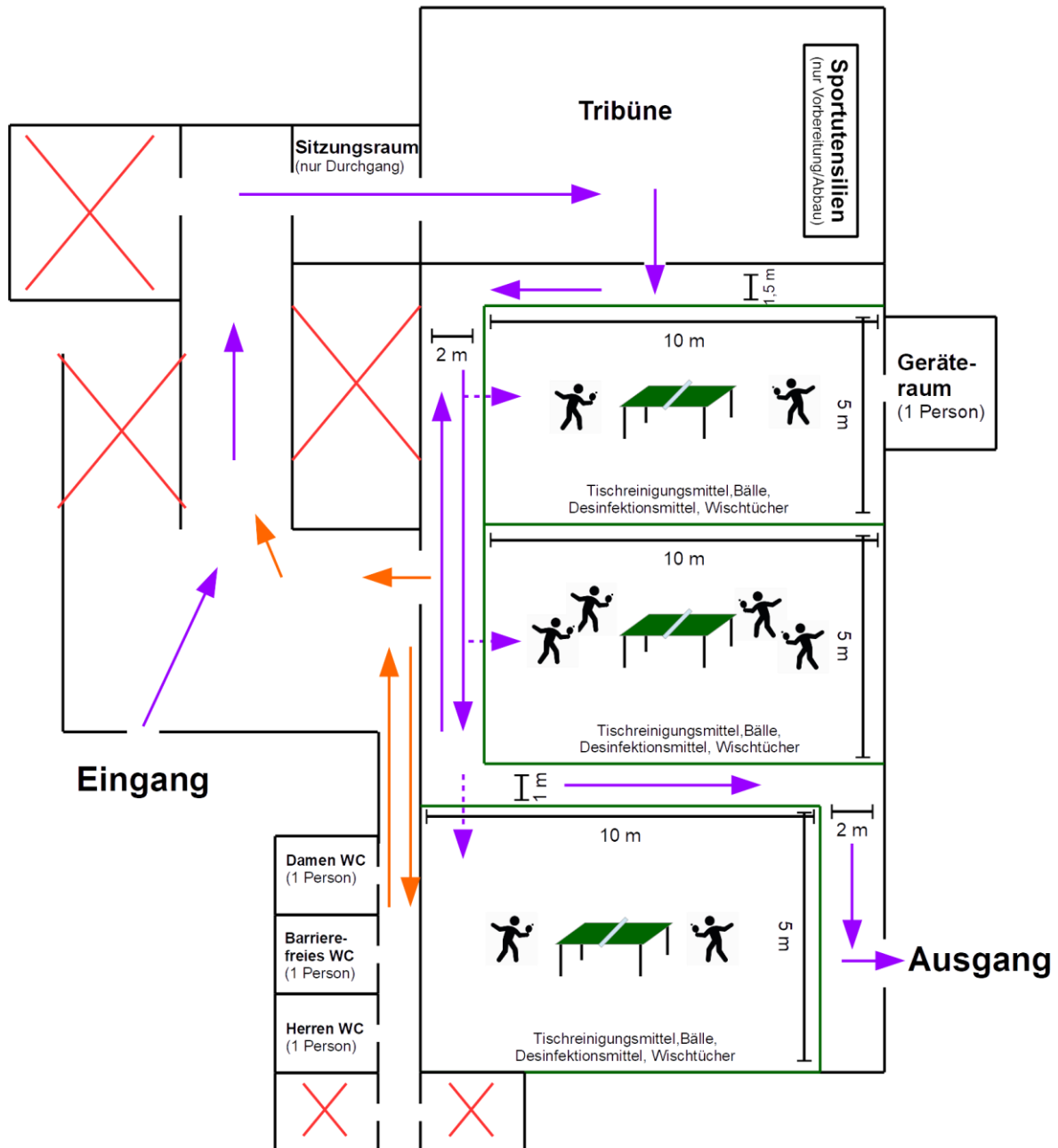


Abbildung 1: Hallenaufbau und Wegeführung in der Gemeindesporthalle Großaltenstädten - Trainingsbetrieb

## Hallenaufbau/Wegeführung - Wettkampfbetrieb

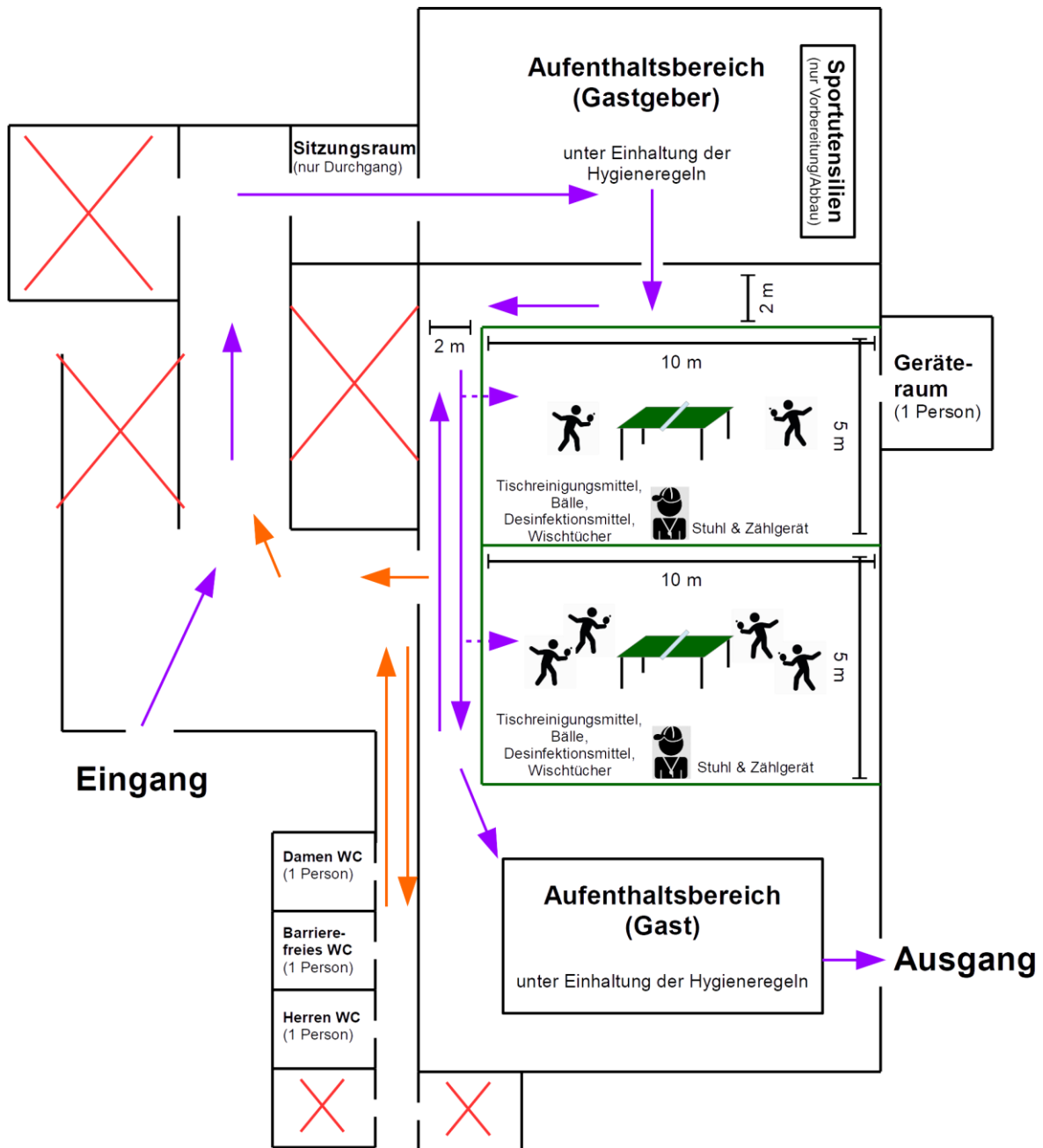


Abbildung 2: Hallenaufbau und Wegeführung in der Gemeindesporthalle Großaltstädten - Wettkampfbetrieb

## **Erläuterungen:**

- Mit roten Kreuzen markierte Räume werden nicht betreten. Dazu gehören unter anderem die Umkleieräume und Duschen.
- Violette Pfeile kennzeichnen die Hauptwege.
- Orangene Pfeile kennzeichnen den Weg zum WC und zurück.
- Der Geräteraum wird einmalig zu Beginn der Veranstaltung (Aufbau) und zum Ende (Abbau) betreten.
- Die Wegeführung ist an den meisten Stellen nur in eine Richtung vorgesehen, sodass sich Personen nicht zufällig begegnen können.
- Die beiden Stellen, an denen eine Führung in beide Richtungen vorgesehen ist (siehe entgegengesetzte Pfeile), sind sehr gut von beiden Seiten einsehbar. Auch hier wird ein zufälliger Kontakt vermieden.
- Sowohl der Geräteraum als auch die beiden WCs sind nur für eine Person zugelassen. Beim Betreten des Raums ist zuvor festzustellen, ob sich bereits eine Person in diesem Raum befindet.
- Im Trainingsbetrieb werden nur die Personen in der Halle verweilen, die für das Training angemeldet sind sowie ein Hygienebeauftragter/eine Hygienebeauftragte. Ein Aufenthaltsbereich ist daher nicht vorgesehen.
- Im Wettkampfbetrieb müssen sich zwangsläufig einige Spieler außerhalb der Boxen befinden. Hierfür wurden zwei Aufenthaltsbereiche abgetrennt, jeweils einer für die Gastgebermannschaft und einer für die Gastmannschaft. Zuschauer werden - unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln - im Gastgeberbereich untergebracht.
- In den Aufenthaltsbereichen befinden sich Stühle für wartende Spieler\*Innen und Zuschauer\*Innen (1,5 m Abstand zwischen Stühlen). Für Wettkampfveranstaltungen wird empfohlen, dass jeder Stuhl nur von einer Person benutzt wird. Sollte eine zweite Person anschließend diesen Stuhl benutzen wollen, ist dieser vor Gebrauch zu desinfizieren.
- Im Wettkampfbetrieb befindet sich in jeder Spielbox ein Schiedsrichter/eine Schiedsrichterin sowie ein Stuhl und Zählgerät für diese(n).

### 3 Persönliche Hygiene

Die persönlichen Hygienemaßnahmen basieren auf den Empfehlungen des Robert Koch Instituts <sup>[2]</sup>. Die Grundsätze für die Hallennutzung des TTC Großaltenstädten lauten:

- Husten und Niesen in die eigene Armbeuge
- Abstand zu anderen Personen mindestens 1,5 m
- Sollte der Abstand aus höheren Gründen (Verletzung, Nothilfe) nicht eingehalten werden können, so ist eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen.
- Kein Händeschütteln, Umarmen oder sonstige Berührungen.
- Personen mit Symptomen für akute Atemwegserkrankungen (Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit) dürfen die Halle nicht betreten. Ausnahmen stellen Personen mit bekannten Grunderkrankungen, wie z.B. Asthma, dar, sofern keine weiteren Symptome als die regelmäßig auftretenden vorhanden sind.
- Nach der Berührung von Gegenständen (Tischtennisplatte, Bälle,...) wird bis zur nächsten Reinigung/Desinfektion der Hände von Gesichtsberührungen dringend abgeraten.
- Regelmäßiges Händewaschen oder Desinfizieren der Hände (mindestens 30 Sekunden).
- Für das Abtrocknen von Bällen, Schlägern und Schweiß muss jeder Spieler/jede Spielerin ein eigenes Handtuch verwenden.
- Tischtennisspezifische Angewohnheiten wie Ball Anhauchen und Hände an der Platte abwischen sind zu unterlassen.

## 4 Raumhygiene

Der häufigste Übertragungsweg für Covid 19 stellt die Tröpfcheninfektion dar, die mit den Maßnahmen im letzten Abschnitt weit möglichst eingedämmt wird. Um jedoch auch der Aerosolübertragung und Schmierinfektion entgegenzuwirken, werden die folgenden Konzepte für Raumhygiene umgesetzt:

- Mindestens jede Stunde wird eine Stoßlüftung von 10 Minuten durchgeführt.
- Innerhalb der abgetrennten Boxen haben die Spieler\*Innen und gegebenenfalls Schiedsrichter\*Innen (maximal 5 im Doppel) eine Fläche von 50 m<sup>2</sup> (5 m x 10 m) zur Verfügung.
- Tischreinigungsmittel, Desinfektionsmittel und Wischtücher werden in jeder Spielbox und im Aufenthaltsbereich platziert.
- Der Hallenboden, Sanitäranlagen, Tür- und Fenstergriffe werden regelmäßig nach Sportveranstaltungen gereinigt und desinfiziert.



## 5 Negativnachweise

Nach der neusten Corona-Schutzverordnung des Landes Hessen <sup>[3]</sup> gelten Zugangsbeschränkungen für geschlossene Sportstätten. Der TTC Großaltenstädten entschließt sich für ein 3G-Zugangsmodell mit Zutritt zur Sporthalle für:

- Personen mit Geimpften- oder Genesenennachweis.
- Personen mit einem maximal 48 h alten, negativen PCR Test.
- Personen unter 18 Jahren mit einem Negativnachweis aus einem schulisch geführten Testheft.

Die Kontrolle der Negativnachweise erfolgt im Trainingsbetrieb durch eine/n Hygienebeauftragte/n und im Wettkampfbetrieb durch den Mannschaftsführer/die Mannschaftsführerin des Gastgebers jeweils zu Beginn der Veranstaltung.

## 6 Trainings- /Wettkampfororganisation

Ziel der Trainings- und Wettkampfororganisation ist die Vermeidung von Aufenthalts- und Wartezeiten sowie die Minimierung der Anzahl anwesender Personen.

Für den Trainingsbetrieb sind folgende feste Zeiten vorgesehen:

- **Jugendtraining - Dienstag und Freitags 17:30-19:30 Uhr**
  - 1. Slot: 17:30 - 18:30
  - 2. Slot: 18:30 - 19:30
- **Erwachsenentraining – Montags, Dienstag und Freitags 19:30-22:30 Uhr**
  - 1. Slot: 19:30 - 20:30
  - 2. Slot: 20:30 - 21:30
  - 3. Slot: 21:30 - 22:30

Die letzten 15 Minuten jedes Slots werden zur Tischreinigung und zum Lüften verwendet (siehe Abschnitt 7).

Die Zeiten für Wettkampfveranstaltungen werden vom Hessischen Tischtennis Verband vorgegeben und lassen sich für Heimspiele des TTC Großaltenstädten wie folgt einteilen:

- **Montag, 20:00 Uhr:** 4. Mannschaft
- **Freitag, 17:30 Uhr:** 1. Jugendmannschaft
- **Freitag, 20:00 Uhr:** 2. Mannschaft & 3. Mannschaft
- **Samstag, 16:00 Uhr:** 1. Mannschaft

Hierbei ist anzumerken, dass die doppelt vergebenen Zeiten nie gleichzeitig von beiden Mannschaften belegt werden. Findet ein Wettkampf Montags, Dienstags oder Freitags zu Trainingszeiten statt, entfällt das Training. Außerdem wird an Freitagen, an denen sowohl Jugend- als auch Herrenmannschaft ein Heimspiel bestreiten, eine Pause von mindestens 15 Minuten zwischen beiden Begegnungen angesetzt, in der die Tische gereinigt werden und die Halle stoßgelüftet wird.

Vor jeder dieser Spielzeiten wird eine 30-minütige Einspielphase anberaumt, in der beide Mannschaften jeweils an einem Tisch Einzel- oder Doppelbegegnungen frei austragen können.

Zu Beginn der oben genannten Spielzeiten wird eine Lüftungspause von 10 Minuten eingelegt, in der die kontaktfreie Begrüßung und Verkündung der Begegnungen erfolgt.

Innerhalb eines Wettkampfes sind die Begegnungen durch die jeweilige Mannschaftsaufstellung festgelegt und sind zu Beginn der Spielzeit bekannt. Sie werden der Reihe nach ausgetragen, wobei **unabhängig vom Spielstand und der Situation an den einzelnen Tischen zu jeder vollen Stunde (bei Spielbeginn zur halben Stunde jeweils zu jeder nichtvollen, halben Stunde) eine Lüftungspause von 10 Minuten eingelegt wird.**

## 7 Vorbereitung von Trainings-/Wettkampfveranstaltungen

Die Vorbereitung von Trainingsveranstaltungen (Wettkampfveranstaltungen) liegt in der Verantwortung des/der Hygienebeauftragten (des/der jeweiligen Mannschaftsführers/Mannschaftsführerin). Hierbei kann er/sie unter Einhaltung der Abstandsregeln (siehe Abschnitt 3) von anderen Personen unterstützt werden und muss dabei auch nicht zwingend anwesend sein. Die Vorbereitung beginnt mindestens 20 Minuten vor Trainingsbeginn und 45 Minuten vor offiziellem Wettkampfbeginn:

- Sichtprüfung der Halle, Durchgangsräume und Sanitäreinrichtungen auf mangelnde Reinigung/mangelndes Aufräumen. Gegebenenfalls muss vor dem Aufbau selbst aufgeräumt/gereinigt werden.
- Aufbauen der Tischtennisplatten und Boxenumrandungen (aus Geräteraum). Im Wettkampfbetrieb zusätzlicher Aufbau von je einem Stuhl und einem Zählgerät pro Spielbox (aus Geräteraum).
- Im Falle von Wettkämpfen: Bereitstellen von mindestens 8/12 Stühlen bei 4er-Mannschafts-/6er-Mannschaftswettkämpfen (und mindestens einem Tisch) für die Aufenthaltsbereiche (von Tribüne). Zusätzliche Stühle für Zuschauer\*Innen sollten bei Wettkämpfen bereitgestellt werden.
- Vorbereiten der Boxeninhalte - Bälle, Tischreinigungsmittel, Reinigungstuch, Desinfektionsmittel, Wischtücher (aus Sportutensilienschrank).
- Aufschließen des Halleneingangs und -ausgangs für alle Trainings-/Wettkampfbeteiligten erst nach Abschluss der vorigen Punkte.

## 8 Durchführung von Trainings-/Wettkampfveranstaltungen

Die Durchführung von Trainings- und Wettkampfveranstaltung wird unterschieden.

### **Trainingsveranstaltung:**

- Der/Die Hygienebeauftragte ist bereits vor Ort und befindet sich außerhalb der Spielboxen oder in einer Spielbox (falls er/sie für das Training eingetragen ist).
- Die Spieler\*Innen betreten die Halle und begeben sich wie in Abschnitt 2 gezeigt direkt in die jeweilige Spielbox.
- Die Spieler\*Innen beginnen mit dem Training. Auf einen Seitenwechsel wird verzichtet.
- Nach Beenden des 45-minütigen Trainingsabschnitts öffnen die Spieler\*Innen an beiden Tischen und/oder der/die Hygienebeauftragte Fenster und Türen zum 15-minütigen Stoßlüften. In der Zeit können Tisch und Bälle desinfiziert/gereinigt werden.
- Sobald die Spieler\*Innen der vergangenen Spielpaarung die Halle verlassen haben, betritt die nächsten Paarungen die Spielbox.
- Zuschauer sind im Trainingsbetrieb nicht erlaubt. Sollte ein nicht eingetragener Spieler/eine nicht eingetragene Spielerin die Halle betreten, so wird er/sie direkt wie in Abschnitt 2 beschrieben durch den Ausgang geleitet.

## **Wettkampfveranstaltung:**

- Die Hallenöffnung für alle Beteiligten erfolgt 30 Minuten vor Spielbeginn, nicht aber bevor die Vorbereitungen aus Abschnitt 6 beendet wurden.
- Jedem Spieler/Jeder Spielerin wird ein Stuhl im Aufenthaltsbereich zugewiesen, zu dem er/sie sich begibt. Der Spieler/Die Spielerin zieht sich entweder dort oder vor Betreten Halle um.
- Zuschauer werden direkt in den Gastgeber-Aufenthaltsbereich geführt und einem separaten Stuhl zugeordnet. Sofern keine freien Stühle mehr vorhanden sind, kann ein weiterer aus dem Geräteraum besorgt werden. Zuschauer verlassen den Saal über den in Abschnitt 2 gekennzeichneten Ausgang.
- Beide Mannschaften belegen die Spielboxen mit maximal 4 Personen pro Mannschaft (Doppel) oder zwei Personen pro Mannschaft (Einzel) zum Einspielen. Regelmäßiges reinigen der Platte und desinfizieren der Spielbälle wird empfohlen. Die beiden Mannschaftsführer\*Innen bestimmen die Mannschaftsaufstellungen für die offiziellen Begegnungen und der/die Mannschaftsführer/in des Gastgebers kontrolliert die Negativnachweise aller beteiligten Spieler.
- Zum offiziellen Spielbeginn erfolgt eine Stoßlüftung und parallel die kontaktfreie Begrüßung und Verkündung der Begegnungen.
- Die Begegnungen beginnen in den jeweiligen Spielboxen. Auf einen Seitenwechsel im Spiel kann nach Absprache und unter Einhaltung der Wettkampffregeln verzichtet werden. Sollte dies nicht geschehen wird eine Reinigung des Tisches beim Seitenwechsel und nach der Begegnung empfohlen.
- Die Spieler\*Innen begeben sich auf die jeweiligen Plätze im Aufenthaltsbereich.
- Zu Beginn jeder vollen Stunde (bei Spielbeginn zur halben Stunde zu Beginn jeder nichtvollen halben Stunde) erfolgt eine Lüftungspause von 10 Minuten - unabhängig von der Spielsituation in jeder Spielbox.
- Nach Beendigung aller Spielpaarungen verlassen alle beteiligten Spieler\*Innen, die nicht am Abbau teilnehmen, die Halle.

## 9 Abschluss von Trainings-/Wettkampfveranstaltungen

Der Abschluss von Trainingsveranstaltungen (Wettkampfveranstaltungen) liegt in der Verantwortung des/der Hygienebeauftragten (des/der jeweiligen Mannschaftsführers/Mannschaftsführerin). Hierbei kann er/sie unter Einhaltung der Abstandsregeln (siehe Abschnitt 3) von anderen Personen unterstützt werden und muss dabei auch nicht zwingend anwesend sein.

- Abbau von Spielgeräten, Stühlen, Tischen und Hygieneutensilien.
- Desinfektion der Sanitäranlagen.
- Desinfektion von Türgriffen.
- Desinfektion/Reinigung der eigenen Hände.
- Abschließen des Halleneingangs und -ausgangs.

## 10 Vereinsinterne Kommunikation und Hygienebeauftragte

Alle Mitglieder des TTC Großaltenstädten erhalten dieses Hygienekonzept per E-Mail. Sie unterschreiben die Einhaltung der dargestellten Punkte. Außerdem wird ein Merkblatt am Halleneingang ausgehängt, das für Trainings- und Wettkampfbetrieb sowie zur Wegeführung jeweils eine kurze Zusammenfassung der hier dargestellten Konzepte bietet und auch für die Information der gegnerischen Mannschaften im Wettkampfbetrieb gedacht ist.

Für Fragen der Mitglieder bezüglich des Hygienekonzepts oder dessen Ausführung und organisatorischen Belangen stehen die Hygienebeauftragten des TTC Großaltenstädten zur Verfügung:

### Hygienebeauftragter 1:

- **Name:** Daniel Paul
- **Adresse:** Bahnhofstraße 38, 69151 Neckargemünd
- **Telefonnummer:** 015162957392
- **E-Mail:** dani-r-p@web.de

### Hygienebeauftragter 2:

- **Name:** Thomas Alt
- **Adresse:** Wacholderweg 39, 35633 Lahnau
- **Telefonnummer:** 017661519873
- **E-Mail:** Thomas.Alt4@gmail.com



## **11 Vereinsexterne Kommunikation und Kontaktdaten**

Die Kommunikation dieses Hygienekonzepts an gegnerische Mannschaften im Wettkampfbetrieb erfolgt über das in Abschnitt 9 beschriebene Merkblatt, das die Wegeführung und Hygieneregeln zusammenfasst und am Halleneingang ausgehängt wird. Zusätzlich sind bei Wettkampfveranstaltungen Exemplare des Merkblatts beim Mannschaftsführer/bei der Mannschaftsführerin der Heimmannschaft erhältlich. Bei der Verkündung der Mannschaftsaufstellung werden die wichtigsten Hygieneregeln im Spielablauf vorgetragen.

Entsprechend der aktuellen Pandemiesituation werden keine Kontaktdaten von Spieler\*Innen mehr vom Verein aufgenommen. Zur freiwilligen Kontaktnachverfolgung bietet der TTC Großaltenstädten einen QR-Code für die Luca-App an, der am Halleneingang eingescannt werden kann. Im Infektionsfall werden die entsprechenden Daten vom Verein an das Gesundheitsamt freigegeben.

## 12 Quellen

[1] [https://www.tischtennis.de/fileadmin/images\\_articles/06\\_Sonstiges/Corona/Dokumente\\_2020\\_10/Schutz-\\_und\\_Handlungskonzept\\_Covid\\_19\\_Stand\\_19.10.20.pdf](https://www.tischtennis.de/fileadmin/images_articles/06_Sonstiges/Corona/Dokumente_2020_10/Schutz-_und_Handlungskonzept_Covid_19_Stand_19.10.20.pdf)

[2] [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Hygienemassnahmen\\_Einsatzkraefte.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Hygienemassnahmen_Einsatzkraefte.pdf?__blob=publicationFile)

[3] [https://www.hessen.de/sites/hessen.hessen.de/files/2021-11/21-11-10-auslegungshinweise\\_coschuv.pdf](https://www.hessen.de/sites/hessen.hessen.de/files/2021-11/21-11-10-auslegungshinweise_coschuv.pdf)

## Einverständniserklärung für Mitglieder

Ich, \_\_\_\_\_, habe das hier aufgeführte

Hygienekonzept vollständig gelesen und erkläre mich als Mitglied des TTC Großaltenstädten damit einverstanden. Mir ist bewusst, dass ich bei Teilnahme an Trainings- und Wettkampfveranstaltungen einem erhöhten Infektionsrisiko durch die Covid-19 Pandemie ausgesetzt bin.

Weiterhin ist mir bewusst, dass ich mich bei Nichteinhaltung der oben beschriebenen Regeln haftbar mache und außerdem vom Verein vom Trainings- und Wettkampfbetrieb ausgeschlossen werden kann.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Einverständniserklärung für Mannschaftsführer\*Innen

Ich, \_\_\_\_\_, habe das hier aufgeführte

Hygienekonzept vollständig gelesen und erkläre mich als  
Mannschaftsführer/Mannschaftsführerin der \_\_\_\_\_ Mannschaft des TTC  
Großaltenstädten damit einverstanden.

Mir ist bewusst, dass ich als Mannschaftsführer\*In die Verantwortung für das  
Umsetzen des Hygienekonzepts bei Wettkampfveranstaltungen meiner Mannschaft  
in Heimspielen übernehme. Ich informiere meine Mannschaft und Gastmannschaften  
über die entsprechenden Vorkehrungen und Verhaltensweisen.

Individuelle Verstöße gegen dieses Hygienekonzept werde ich an die  
Hygienebeauftragten weiterleiten.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Einverständniserklärung für Hygienebeauftragte

Ich, \_\_\_\_\_, habe das hier aufgeführte

Hygienekonzept vollständig gelesen und erkläre mich als Hygienebeauftragte\*R des TTC Großaltenstädten damit einverstanden.

Mir ist bewusst, dass ich als Hygienebeauftragte\*R die Verantwortung für das Umsetzen des Hygienekonzepts bei Trainingsveranstaltungen übernehme. Ich informiere Spieler\*Innen über die entsprechenden Vorkehrungen und Verhaltensweisen und stehe als interner und externer Ansprechpartner zur Verfügung.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift